

Manchmal ist schon viel gewonnen, etwas (da) sein lassen zu können, andere anders sein lassen zu können, und nicht sofort darauf zu pochen, dass das doch hier so nicht geht. Wie schön wäre es, wenn wir schlicht über die Vielfalt staunen könnten, die ja das Leben und die Welt letztlich interessant macht, und wir somit auch das friedliche Miteinander fördern. Und bei alledem sichert uns Jesus zu: „Habt Vertrauen! Fürchtet euch nicht!“ (Mt 14,27) Mit dieser Zusage dürfen wir uns immer wieder auf unsere kleinen und großen Reisen machen!

Maria Schmaus

Lied

Wenn ihn nicht die Sehnsucht
Über alle Länder flöge
Wär er längst erwachsen klug und fehlerfrei
Wenn ihn nicht das Heimweh
Über alle Berge zöge
Wär er längst nicht mehr dabei
Nachzudenken über dich und mich
Wär er längst ein lebloser Gedankenstrich

Hanns Dieter Hüsich

Warum reisen wir?

Auch dies, damit wir Menschen
begegnen, die nicht meinen,
dass sie uns kennen ein für allemal;
damit wir noch einmal erfahren,
was uns in diesem Leben möglich sei.

Max Frisch

Ausgabe Nr. 666 12.08. bis 27.08.2017

19. Sonntag im Jkr: 1 Kön 19,9a.11-13a; Röm 9,1-5; Mt 14,22-33

20. Sonntag im Jkr: Jes 56,1.6-7; Röm 11,13-15.29-32; Mt 15,21-28

Liebe Besucherinnen und Besucher der Moritzkirche,

jetzt in der Sommerzeit gehen wieder viele von uns auf Reisen. Dabei bietet sich die Möglichkeit, Neues und Unbekanntes kennenzulernen. Dies bedeutet auch ein gewisses Wagnis – ob im kleinen oder größeren Rahmen – denn man weiß nicht so genau, was einen erwartet.

Als ich vor zwei Jahren für ein halbes Jahr nach Südamerika aufbrach, war das auch nicht leicht. Allein in ein fremdes Land zu reisen, in eine andere Kultur und Sprache hineingeworfen zu werden, hat durchaus seine Herausforderungen. Aber zugleich weiten solche Erfahrungen auch den eigenen Horizont und ermöglichen neue Begegnungen, von denen ich selbst auch viele erleben durfte. Gut war es immer dann, wenn ich mich möglichst unvoreingenommen auf das einlassen konnte, was auf mich zukam. Mit der Zeit wurde manches vertrauter, manches blieb auch fremd.

Man muss auch gar nicht in die Ferne reisen, denn „Reisen meint weder das Verlassen des Heimes noch der Heimatstadt, noch des sogenannten Vaterlandes, sondern vor allem: der Gewohnheit“ (Günter Kunert). Außerhalb meiner Komfortzone gibt es auch in der Heimat genug, das mir fremd erscheinen kann. Da gibt es diejenigen, die ihren christlichen Glauben anders leben als ich; diejenigen, die einen ganz anderen Glauben, eine andere Herkunft, eine andere sexuelle Orientierung oder einen anderen Lebensstil haben. Angesichts dessen scheint es uns oft so wichtig zu sein, uns abzugrenzen und allzu leicht neigen wir auch dazu, uns über die anderen lustig oder sie gar schlecht zu machen. Doch gibt es diese klaren Grenzen überhaupt? Wissen wir wirklich, was richtig und was falsch ist?

Wie wäre es denn, sich diesen Sommer auf die Begegnungen einzulassen, die da auf uns warten? Fragen zu stellen und dabei auch sich selbst in Frage stellen zu lassen? Wir müssten dafür noch nicht einmal besonders viel unternehmen, machen und tun.

Fortsetzung siehe Rückseite

Gottesdienste/Termine vom 12.08. – 20.08.2017

Samstag 12.08.	18:00	Vorabendmesse (Predigt: Pfarrer Helmut Haug) f. Wolfgang Dyga mit Familie
Sonntag 13.08.	19. Sonntag im Jahreskreis	
	10:00	Pfarrgottesdienst (Predigt: Pfarrer Helmut Haug)
	18:00	Abendmesse (Predigt: Pfarrer Helmut Haug) zu Ehren der Gottesmutter Maria, Rosa Mystica
Montag 14.08.	12:15	Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer Mittagsmesse nach Meinung
Dienstag 15.08.	Mariä Aufnahme in den Himmel	
	10:00	Pfarrgottesdienst (Predigt: Prälat Eugen Kleindienst)
	18:00	Abendmesse (Predigt: Pfarrer Linson Thattil) <u>Kräutersegnung</u> bei beiden Gottesdiensten <u>Kräuterbuschen</u> erhältlich (gegen Spende)
Mittwoch 16.08.	12:15	Mittagsmesse f. Paul Pala
Donnerstag 17.08.	12:15	Mittagsmesse f. die armen Seelen Messe in der <u>Kirche des diako entfällt</u> (wieder am 14. September 2017)
Freitag 18.08.	12:15	Mittagsmesse f. Maria Nickl
	17:30	<u>Klosterkirche Maria Stern</u> , Rosenkranz
	18:00	<u>Klosterkirche Maria Stern</u> , Abendmesse
Samstag 19.08.	18:00	Vorabendmesse (Predigt: Pfarrer Dr. Hubert Kranzfelder) f. Eltern Kurz und Großeltern Berger
Sonntag 20.08.	20. Sonntag im Jahreskreis	
	10:00	Pfarrgottesdienst (Predigt: Pfarrer Herbert Limbacher)
	18:00	Abendmesse (Predigt: Pfarrer Dr. Hubert Kranzfelder) f. Emil Maier

Bitte beachten:

**Am Sonntag, 13. August, entfallen das Moritzcafé
sowie imPULS 20:20**

**Öffentliche Kirchenführung in der Moritzkirche an jedem
1. und 3. Samstag im Monat um 12:00 Uhr,
nächste Führung am 19. August 2017, Treffpunkt am Hauptportal**

Gottesdienste/Termine vom 21.08. – 27.08.2017

Montag 21.08.	12:15	Hl. Pius X., Papst Mittagsmesse f. Wolfgang Dyga mit Familie
Dienstag 22.08.	12:15	Maria Königin Mittagsmesse
Mittwoch 23.08.	12:15	Mittagsmesse f. Gerhard Baur
Donnerstag 24.08.	12:15	Hl. Bartholomäus, Apostel Mittagsmesse Messe in der <u>Kirche des diako entfällt</u> (wieder am 14. September 2017)
Freitag 25.08.	12:15	Mittagsmesse
	17:30	<u>Klosterkirche Maria Stern</u> , Rosenkranz
	18:00	<u>Klosterkirche Maria Stern</u> , Abendmesse
Samstag 26.08.	18:00	Vorabendmesse (Predigt: Pfarrer Max Stetter) f. Hubertus Walther
Sonntag 27.08.	21. Sonntag im Jahreskreis	
	10:00	Pfarrgottesdienst (Predigt: Pfarrer Max Stetter)
	18:00	Abendmesse (Predigt: Pfarrer Max Stetter) f. Margarete Schnerr, Maria Schwarz, Rita Mehrfert und Angehörige

Ausstellung im moritzpunkt – bis 15.09.2017

Brigitte Kronschnabl - pêcheur de la lune

filigrane Objekte und Zeichnungen sind ausgestellt,
Innere Geschichten werden zu traumhaften Bildern, die die Liebe zur Welt
hinter den Dingen sichtbar werden lässt.

Sommerferienregelung ab 31. Juli 2017

Sommerpause im Offenen Ohr ab **Montag, 31. Juli**,
das Offene Ohr ist wieder besetzt ab **Montag, 11. September 2017**.
Während der Sommerferien **entfallen** von Montag bis Donnerstag der
Rosenkranz sowie die **Abendmesse**, ebenso die **Eucharistische**
Anbetung am Donnerstagabend.

Der **moritzpunkt** ist geschlossen von 13. bis 27. August 2017.

Das **Pfarrbüro** ist in den Ferien von Di bis Fr, 9 bis 12 Uhr, geöffnet,
Mittwochnachmittag geschlossen!

Während der Sommerferien erscheint das **Kirchenfenster**
als Doppelausgabe für jeweils 2 Wochen.